



Ihre Zeitung vor Ort
Gutenbergstraße 2, 33790 Halle/Westfalen
E-Mail werther@haller-kreisblatt.de
Anzeigen 0 52 01/15-111
Leserservice 0 52 01/15-115
Ansprechpartner Redaktion:
Anja Hanneforth (aha) 0 52 01/15-125
Detlef-Hans Serowy (DHS) 0 52 01/15-124
Kerstin Spieker (kei) 0 52 01/15-121
Fax Redaktion 0 52 01/15-165
www.haller-kreisblatt.de

TERMINE

- 8 bis 20 Uhr:** Hospiz-Initiative Werther e.V., ☎ (01 73) 2 66 43 72
- 9 bis 10 Uhr:** Osteoporose-Gymnastik, Haus Tiefenstraße
- 11 bis 12 Uhr:** Sprechzeit mit Claudia Seidel, Haus Tiefenstraße
- 14 bis 15 Uhr:** Offene Sprechstunde der Familien- und Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Halle, Familienzentrums Fam.o.S.
- 15 bis 16 Uhr:** Vermittlung von Tagesmüttern und -vätern, Familienzentrums Fam.o.S.
- 15 bis 17 Uhr:** Dienstagsforum zum Thema »Johannes Gutenberg«, Haus Tiefenstraße
- 15.30 bis 20 Uhr:** Mädchen-Tag, Jugendhaus Funtastic
- 16.15 bis 17.30 Uhr:** Eltern-Kind-Spielgruppe, Familienzentrums Fam.o.S.
- 17.30 bis 19.30 Uhr:** Übungsschießen der Jugendlichen des Schützenvereins Werther, Schützenklause
- 18 Uhr:** Sitzung des Ausschusses, Rathaus
- 18 Uhr:** Sportabzeichenabnahme, Sportplatz Meyerfeld
- 18 bis 19 Uhr:** Sportangebot »Fitness ab 50«, Haus Tiefenstraße
- 19 Uhr:** Treffen der Heigl-Gruppe der Landfrauen, Bauer Maaß am Süthfeld 7

Öffnungszeiten

- 6.30 bis 8 Uhr:** Freibad
- 7.15 bis 16.30 Uhr:** Ausstellung mit Werken von Vincent Böckstiegel, Rathaus
- 7.15 bis 16.30 Uhr:** Rathaus
- 10 bis 12 Uhr:** Stadtbibliothek
- 11 bis 19.30 Uhr:** Freibad
- 15 bis 17.30 Uhr:** AWO-Kleiderstube, Böckstiegelplatz
- 15 bis 18 Uhr:** Stadtbibliothek

Atmen und gehen für Sportmuffel

■ **Werther (HK).** Ein Kurs der Volkshochschule Ravensberg bietet einen Intensivkurs in Hatha-Yoga an. Harald Hebel ist am Samstag, 29. Juli, und Sonntag, 30. Juli jeweils von 10 bis 12.30 Uhr der Kursleiter. Das Angebot findet im Haus Werther an der Schloßstraße 36 statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS unter ☎ (052 01) 8 10 90 oder unter www.vhs-ravensberg.de.

Hatha-Yoga intensiv

■ **Werther (HK).** Die Volkshochschule Ravensberg bietet einen Intensivkurs in Hatha-Yoga an. Harald Hebel ist am Samstag, 29. Juli, und Sonntag, 30. Juli jeweils von 10 bis 12.30 Uhr der Kursleiter. Das Angebot findet im Haus Werther an der Schloßstraße 36 statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS unter ☎ (052 01) 8 10 90 oder unter www.vhs-ravensberg.de.



Vorfrende: Sie alle und noch einige Künstler mehr sind bei der großen Sommerausstellung von Irmgard Wiesbrock (sitzend, Erste von links) dabei – stehend und hinten, von links: Sabine Mašiny-Maaß, Sabina Carl, Verena Wiesbrock, Udo Wilhelmstrop, Klaus Seliger, Roman Mahr, Raphaela Kula und Veit Mette sowie – auf der Bank und davor, von links: Bernd Obernufemann, Siggy Laffin, Janice Jensen, Susanna Ströher, Cecilia Herrero-Laffin, Ricarda Enderweit, Clothilde Bonhert, Stephanie Ende und Inke Brunzema.

FOTOS: ANJA HANNEFORTH

Schöne Kunst an lauschigem Plätzchen

Hofkunst in Häger: Irmgard Wiesbrock lädt am 2. und 3. September zu ihrer inzwischen 9. Sommerausstellung ein. 32 Künstler, Gruppen und Institutionen stellen ihr kreatives Schaffen vor

Von Anja Hanneforth

■ **Werther-Häger.** Die Rauchschnalbeneltern lassen sich nicht beirren. Während unter ihnen das Pressegespräch in vollem Gang ist, sind sie fleißig dabei, ihren Nachwuchs zu füttern. Der hat das Größte geschafft, „noch eine Woche“, schätzt Gastgeberin Irmgard Wiesbrock, „dann werden die kleinen Schnalben wohl flügge sein“.

Es ist genau diese Idylle der Hofanlage und des mehrere tausend Quadratmeter großen Grundstücks, die Teilnehmer wie Besucher jedes Jahr aufs Neue begeistert. Und begeistern lassen dürfen sich die Gäste am 2. und 3. September, wenn Irmgard Wiesbrock wieder zur »Hofkunst« nach Häger einlädt.

Zum inzwischen neunten Mal findet die Sommerausstellung statt, und wie in den Vorjahren ist sie eine Mischung aus Neuem und Altbekanntem. Wer regelmäßig Gast bei der »Hofkunst« ist, wird etwa die Hälfte der Aussteller kennen, die andere Hälfte präsentiert erstmals ih-

re Arbeiten in Häger. Es dürfte also viele reizvolle Einblicke geben.

32 Künstler, Gruppen und Institutionen sind dieses Mal dabei, die meisten aus Bielefeld und der näheren Umgebung, andere aus Hamburg, Bremen oder Münster. Sie bringen Skulpturen aus Holz, Stein oder Keramik mit, Arbeiten auf Papier und Leinwand, Objekte aus Metall oder Beton, Schmuck, Mode oder



Möbel. Vielfältig soll die Ausstellung sein, manche Dinge sind schön zum Anschauen, andere schön zum Gebrauchen, „die Abwechslung macht’s“, darin sind sich die Künstler einig.

Für Irmgard Wiesbrock ist nach der »Hofkunst« immer auch vor der »Hofkunst«. „Und weil ich viel unterwegs bin, treffe ich immer wieder Künstler, von denen ich glaube, dass sie gut nach Häger passen würden“, erzählt sie. So auch dieses

Sie sind bei der Hofkunst dabei:

◆ Zu den Ausstellern gehören Katharina Bertzbach (Keramik), Clothilde Bonhert (Modedesign), Thomas B. (Recycling-Skulpturen), Imke Brunzema (Künstlerin), Sabina Carl (Bildhauerei), Stefan Donhauser (Keramik), Ricarda Enderweit (Schmuck), Cecilia Herrero-Laffin (Bildhauerei, Malerei), Janice Jensen (Malerei, Illustration), Christoph Kasper (Metallgestaltung), Marion Klöpfer (Designerin), Sabine Klupsch (Bildhauerei), Anja Kracht (Keramik), Raphaela Kula (Künstlerin), Siggy Laffin (Skulpturen), Brigitte

Lapke (Objekte), Roger Löcherbach (Bildhauerei), Sabine Mašiny-Maaß (Malerei), Veit Mette (Fotograf), Bernd Obernufemann (Holzbildhauer), Axel Plöger (Künstler), Primelgrün (draußen sein und tun), Jörg Riederbusch (Metallgestaltung), Schwesternherz (Textilgestaltung), Klaus Seliger (Holzskulpturen), Shademakers (Kostümdesign), Rolf Stahr (Bildhauerei), Marion Stöltzing (Keramik), Susanna Ströher (Designerin), Irmgard Wiesbrock (Mosaik, Skulpturen), Udo Wilhelmstrop (Sitzmöbel) und das Böckstiegel-Haus.

Mal, wenn etwa Siggy Laffin seine Kopfkollagen aus alten Schusterleisten und anderen Fundmaterialien mitbringt. Wie groß seine Objekte sind? „Sie haben etwa Schuhgröße“, erzählt er und lacht: „Vielleicht gebe ich ihnen einfache Namen wie »Sechsendreißig ein-

halb.« Anders Klaus Seliger, der Skulpturen aus Holz präsentieren wird. „Bei mir sind gerade die Krähen eingeflogen, die ich aus heimischen Laubhölzern anfertige“, macht er neugierig.

Weniger Kunst als Kunsthandwerk ist das Metier von

Udo Wilhelmstrop. Er baut und restauriert alle Arten von Sitzmöbeln, und einige dieser Unikate wird er mit nach Werther bringen. Handwerklich sind auch Stephanie Ende und Frauke Strehl-Bublitz unterwegs, die sich als »Schwesternherz« der Textilgestaltung und dem Upcycling verschrieben haben. Und selbstverständlich wird auch Gastgeberin Irmgard Wiesbrock ihre Mosaik- und Betonarbeiten präsentieren, genau, wie es Zeichnungen, Illustrationen, Gemälde und Schmuck zu sehen geben wird. Alles zusammen also eine Ausstellung, die die Sinne anspricht und die Blicke schweifen lässt.

➤ Die Sommerausstellung auf dem weitläufigen Grundstück Auf der Blecke 41 in Häger findet am 2. und 3. September jeweils von 11 bis 18 Uhr statt. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Getränken gesorgt, die jüngsten Gäste dürfen sich auf Holzschmitzaktionen des Vereins »Primelgrün« freuen. Gastgeberin Irmgard Wiesbrock bittet die Besucher, keine Hunde mit zur Ausstellung zu bringen. „Schon jetzt vielen Dank dafür“, sagt sie.

Entspannte Bahnen zu spanischer Musik

»Midsommar« im Freibad: Wieder macht das Wetter den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Bei der zweiten Auflage bleibt es aber zumindest lange Zeit trocken

■ **Werther (ams).** Sie ließ sich einfach nicht blicken. Die Sonne versteckte sich hinter einer dicken Schicht aus Wolken. Das schmälerte den Besucherandrang beim Fest in der Wertheraner Badelandschaft erheblich. Organisator Guido Neugebauer von der Stadt Werther ließ sich dadurch aber nicht entmutigen.

„Wir probieren das natürlich im nächsten Jahr noch einmal“, versprach er. „Aber kurzfristig auf das Wetter reagieren, funktioniert einfach nicht“, fügte Neugebauer hinzu. Denn in der Woche vor dem »Midsommar« herrschten am Wertherberg Temperaturen um 30 Grad. Gepaart mit strahlendem Sonnenschein

hätte etwa der Mittwoch das passende Flair für die liebevoll organisierte Veranstaltung geboten. „Wetter ist eben

Glückssache“, kommentierte Neugebauer gelassen.

Jedenfalls versprühten die eigens eingeladenen Musiker



Spanische Klänge: Fernando (links) und Jose Lopez trotzten den teils heftigen Windböen und untermalten das Freibadfest mit ihrer Musik.

FOTO: ANDRE SCHNEIDER

Fernando und Jose Lopez mit ihren spanischen Klängen südliches Flair. „Wir haben eigene Stücke, Flamenco, Rumba und Rockballaden“, erklärte Fernando.

Jan Prange und seine Ehefrau Sarah statteten dem Fest trotz durchwachsener äußerer Bedingungen einen kurzen Besuch ab und machten es sich im Strandkorb bequem. Von dort aus beobachteten sie das nahezu leere Schwimmbecken.

Genau darüber freuten sich Svenja und Silke Prochlow. Mutter und Tochter genossen trotz der fehlenden Sonne die Atmosphäre beim Freibadfest – oder gerade deswegen. „Die Wassertemperatur ist wegen der letzten Tage immer noch sehr

gut“, berichtete Silke Prochlow vom Beckenrand. Die passionierte Schwimmerin nutzte die Atmosphäre bei Fackelschein



Begeisterte Schwimmerinnen: Svenja (links) und Silke Prochlow nutzten die noch milden Wassertemperaturen, um „in Ruhe“ ein paar Bahnen zu ziehen.

FOTO: ANDRE SCHNEIDER

Himmelsmotive bis Freitag gesucht

■ **Werther-Häger (HK).** Bis kommenden Freitag, 30. Juni, haben Fotografen noch die Chance, sich mit einem Motiv für die nächste Postkartenedition des Dorfladens Häger zu bewerben. In den Fokus sollten Interessenten den Himmel über Häger nehmen, denn die Reihe wird wie berichtet »Häger Himmlich« heißen. Wer sein Foto einreichen möchte, kann dies als Druck oder digital unter info@dorfladenhaeger.de tun. Die Fotos können als Druck direkt im Dorfladen am Hägerfeld 1 abgegeben werden. Die Fotos müssen aus dem Großraum Häger stammen, die Tageszeit der Aufnahme spielt dabei keine Rolle. Wie Wolfgang Lamek vom Dorfladen schon vor einigen Wochen verriet, wird es in jedem Fall eine Postkartenedition geben, da schon zu diesem Zeitpunkt genug qualitativ hochwertige Fotos vorlagen. Es wird die dritte Edition von Postkarten sein, die der Dorfladen herausbringt. »Häger Idyllisch« und »Häger Historisch« heißen die beiden bisherigen.

Tastatur in sechs Stunden bedienen

■ **Werther (HK).** Die Volkshochschule Ravensberg bietet einen Kurs in Tastschreiben mit dem eigenen Laptop an. Er richtet sich an Jugendliche ab zehn Jahren. Nils Erpenbeck ist der Kursleiter. In diesem Kurs lernen die Jugendlichen, die Tastatur eines Computers in nur sechs Stunden blind zu bedienen. Das Angebot läuft im Storck-Haus, Alte Bielefelder Straße 14, am Samstag, 22. Juli, und Sonntag 23. Juli, jeweils von 10 bis 13 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS unter ☎ (052 01) 8 10 90 oder unter www.vhs-ravensberg.de.

Treffpunkt 5 im Gemeindehaus

■ **Werther (HK).** Die CVJM's und die evangelische Kirchengemeinde Werther laden am kommenden Freitag, 30. Juni, wieder zum »Treffpunkt 5« in und um das evangelische Gemeindehaus ein. Es gibt Aktionen zu einer biblischen Geschichte und die Spiel- und Bastelstraße. Beginn ist um 17 Uhr, Ende gegen 19 Uhr. Da es der letzte »Treffpunkt 5« vor den Sommerferien ist, erwartet die Kinder am Ende eine kleine Überraschung. Eingeladen sind Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren.